

PRESSEMITTEILUNG

Anlage in Kürnach jetzt komplett

Geis weiht Logistikterminal bei Würzburg ein

Bad Neustadt / Kürnach, 23. März 2017. Die international tätige Geis Gruppe hat heute ihre neue Logistikanlage in Kürnach bei Würzburg offiziell eingeweiht. In dem Terminal realisiert Geis Kontraktlogistiklösungen für namhafte Kunden. Er vervollständigt die bestehende Logistikanlage. Insgesamt 4,5 Millionen Euro investierte Geis in die Erweiterung. Die Gesamtzahl der Arbeitsplätze am Standort Kürnach steigt damit auf 175.

Bei der Einweihungsfeier konnte die Geis Gruppe mehr als 180 Gäste begrüßen. Unter ihnen waren als Ehrengäste Manfred Ländner, Mitglied des Bayerischen Landtags, Eberhard Nuß, Landrat des Landkreises Würzburg, und Prof. Dr. Christian Kille, Leiter des Studiengangs Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule Würzburg-Schweinfurt.

Kapazität verdoppelt

Mit der neuen Immobilie komplettiert die Geis Gruppe ihren Logistik-Standort Kürnach: Der Neubau knüpft direkt an die bestehende, bereits 2011 in Betrieb genommene Multi-User-Logistikanlage an und verdoppelt vor Ort die Kapazitäten für innovative Kontraktlogistik-Lösungen.

„Beide Logistikanlagen gleichen und ergänzen sich wie Zwillinge“, erklärt Niederlassungsleiter Henry Portisch. „Den Übergangsbereich zwischen den Gebäuden haben wir komplett geöffnet, so dass die nun insgesamt rund 175 Meter lange Immobilie nur durch eine Brandschutzmauer geteilt ist.“



Optimale Bedingungen

Zusammen verfügt die Kürnacher Logistikanlage nun über fast 16.000 Quadratmeter Fläche mit einer lichten Höhe von 10,50 Metern. Auch mit ihrer technischen Ausstattung punktet die Anlage: Die Steuerung erfolgt über die neueste Software der Geis Gruppe für Logistikbetriebe, sie verfügt über Hochregalflächen, die je nach Einteilung bis zu 22.000 Palettenstellplätze bereithalten, Kommissionier- und Handlingflächen in flexiblen Größen und ein Fachbodenlager. Die Lkw können die Logistikanlage über 17 Be- und Entladetore sowie über zwei überdachte Zufahrtsrampen anfahren.

Ideal ist auch die Verkehrsanbindung: Das Logistikzentrum befindet sich unweit von Würzburg direkt am Biebelrieder Kreuz, dem Knotenpunkt der Autobahnen A7 und A3. Insgesamt ist Geis in der Region Unterfranken mit neun Standorten aktiv und beschäftigt hier zusammen 780 Mitarbeiter.

Steigende Nachfrage

„Mit dem Neubau stärken wir unsere Marktposition als Full-Service-Logistikdienstleister in Franken“, sagt Dr. Johannes Söllner, Geschäftsführer der Geis Holding. „Für viele Kunden sind wir in Kürnach bereits erfolgreich tätig und auch für neue Kunden haben wir zusätzliche Kapazitäten geschaffen. Wir sind bestens auf die steigende Nachfrage nach optimalen Logistikbedingungen vorbereitet.“

Weitere Informationen unter www.geis-group.com und in Halle A5, Stand 109/210.